

## Heute, Morgen und Gestern

Die Zukunft. Wie wird sie aussehen? Die emporgestiegene Menschheit oder nur ein nicht mehr habitabler Planet? Die Frage, die jeden Tag im Mittelpunkt steht. Wie es der Erde und der Menschheit jetzt geht? Nennen wir es kompliziert. Eine pilzförmige Wolke über dem sogenannten Zentrum der Welt ist doch gut oder?

Ach ja das „Zentrum der Welt“, die Visualisierung des menschlichen Seins. Eine Stadt mit hohen Wolkenkratzern, welche fast komplett verglast sind und nur einige Stellen frei haben für Türen und Screens. Mit den wichtigsten Menschen der Erde, welche nur Erfolg und ihre Wissenschaft kennen. Die unsere Welt vor dem Absturz schützen und die Evolution der Menschheit als Ziel haben.

Und dann gibt es uns. Die „Unwürdigen“. Wir sind die Kinder und Kindeskind, derer die als unwürdig galten. Da wir von ihnen abstammen, haben auch wir angeblich unwürdige Tendenzen. Eine Aufnahme von uns in das Zentrum, könnte zur Entwürdigung der Menschheit führen. Aber auch die Verstoßenen, die ihr Leben nicht oder nur teils der Evolution der Menschheit zugeführt haben. Also zumindest hier werden wir alle gleichbehandelt – zwar als Tiere – aber immerhin.

## Ich, Du, Wir

Das Leben, die Folter. Unsere Siedlung gehört zu den größeren. Die Gebäude bestehen aus den verschiedensten Materialien, darunter Mauerteile, Holz, Stahl, Blech oder anderes Zeug. Und seit einigen Monaten gibt es in den meisten Gebäuden wieder Strom. Strom war für viele Jahre ein Problem. Strom erzeugen auf einem verwüsteten Planeten, ohne Rohstoffe – ist etwas komplizierter. Viele Teile der Erde sind unbewohnbar, andere nur noch riesige Krater. Andere Teile wurden von der Natur erobert oder werden immer noch erobert. Also kurz gesagt, die Welt ist Schrott.

Ich bin 16 Jahre alt. Ich lerne gerade Stadtplanung bei einem Ausgestoßenen. Er hatte die Frage gestellt, warum die Menschheit nicht aus allen Menschen besteht. Eine Frage die im Zentrum der Welt einem Landesverrat gleich kommt. Wir diskutieren gerade, wie wir unsere Kommune verbessern können. Nur zur Info: In unserer Kommune gehören alle Gebäude der Kommune. Wenn wir etwas brauchen, reden alle Mitglieder\*innen der Kommune gemeinsam darüber und die Stadtplaner schlagen evtl. Bauplätze vor. Wir haben 2000 Einwohner und wir möchten gerne unsere zehnte Arztpraxis bauen. Wir haben so einige körperliche Probleme, bei vielen existiert keine Hoffnung mehr, aber einige können wenigstens geheilt werden.

Unsere Kommune ist relativ arm, wie jede andere auch. Aber doch versuchen wir alles so gerecht, wie möglich zu verteilen. Alle haben ihre Bedürfnisse und die versuchen wir zu erfüllen. Farmen auf einem vernichteten Planeten – hört sich wahnsinnig an, ist aber die Realität. Aber solange wenigstens alle etwas zu Essen und zum anziehen haben, ist es gut.

## Gemeinsam

Die Diskussion war sehr interessant. Aber ich bin froh, dass es wieder vorbei ist. Mehrere Stunden miteinander diskutieren ist anstrengend, aber wenigstens kommt jeder zu Wort. Gemeinsam können wir dann gute Lösungen finden. Heute Abend hocken sich alle Jugendlichen und junge Erwachsenen zusammen. Wir feiern – in einer Art und Weise – dass es uns halbwegs gut geht. Aus den umliegenden Kommunen kommen auch noch einige Personen. Einige Kommunen fanden die Idee zwar nicht so toll, aber ich denke im Leben sollte wenigstens leben inkludiert sein.

Es sind dann so viele wunderbare Menschen da und wir haben Spaß. Ich werde so viele Personen wiedersehen, darunter Taylor, das immer zerstrittene Pärchen Lukas und Tom, Felix, Maria und

natürlich das zweite Pärchen Noah und Sidney. Zusammen sind wir dann wieder die bösen Weltenvernichter.

Maria hat ihre behinderte Schwester mitgebracht, die anderen hatten noch Freunde mitgebracht. Wir haben viel gelacht. Es war so schön, einen kurzen Moment zu haben ohne Sorgen und Angst. Ein Moment der mir und den anderen erlaubte einfach jung zu sein. In dem wir unsere Emotionen und Gefühlen freien Lauf lassen können. Das was wir nie durften. Nicht weil die Anderen es nicht wollten, sondern zu unserem Schutz.

## Da ist mehr

Die Feier hatte lange gedauert. Dementsprechend waren wir am Vormittag noch am Schlafen. Kyle, ein Ausgestoßener, welcher durch sein Wissen mit unserer Kommune dafür gesorgt hat, dass wir Strom haben, schaute nach uns. Er lächelte uns an und fragte ob wir gut geschlafen haben. Nach einigen anscheinend von Toten stammenden Jas ging er wieder.

Er hatte heute eine wichtige Aufgabe. Er sollte heute erzählen, wie es überhaupt zu dieser Welt kam, in der wir leben. Bisher war nicht wirklich bekannt, wie es dazu kam. Denn unsere Großeltern hatten nie darüber geredet.

## Die Schleife

In einer Welt mit nicht definierten Werten, was ist dann Konstant? Ist undefiniert dann Konstant? Eine Welt mit so vielen Definierungen des gleichen Wertes. Eine Welt mit so vielen verschiedenen Konstanten. Eine Welt mit so vielen unterschiedlichen Definierungen. Eigene Definierungen und Konstanten. Ein Verhältnis schlechter als Materie zu Antimaterie. Das Erschaffene war das Grauen der Welt. Eine Welt die zu Grunde geht und jeder seine Definitionen erfüllt haben möchte. Oder der Teppich der an einigen Stellen brennt, an einigen Löcher hat und vielerorts einfach nur noch mit Wein überschüttet wurde.

Als die Welt am Abgrund stand, bildeten sich neue Gemeinschaften mit Definitionen. Einige fanden zusammen und andere trennten sich. Doch gemeinsam bauten sie alle das Zentrum. Das Zentrum der Welt. Doch der Tod von so vielen, hat nicht dafür gesorgt das die Fehler und Probleme gelöst wurden.

Das Blut der Verstorbenen mischte sich mit dem Blut der Sterbenden. Man sei die Krone der Schöpfung und hätte das Recht zu leben. Aber nur die Fleißigen und Gebildeten. Nur die zum Erhalt der Menschheit beitragen waren Menschen. Eine Erde – so viele Definitionen – so viele Leben.

Das Sortieren von allen nach trivialen Merkmalen, nach Systemtreue, nach Anpassungsfähigkeit an das System und vielen mehr, durch einige begann. Die Schöpfung erklärte sich zu Gott.

## Vergessen

Eine Überraschung? Wahrscheinlich? Wie sollte ich das Gefühl beschreiben, diese neuen Informationen zu kennen. Eine Wahrheit die zeigt, was Menschen sind. Eine Wahrheit, die uns Dinge zeigt. Haben wir uns bereichert an diesem Wissen? Oder ist es einfach nur ehrlich zu uns? So viele Fragen.

Noah zeigte auf einmal in Richtung Norden. Dort dürfte das Zentrum der Welt liegen, doch etwas war anders. Es war eine Pilzartige Wolke über ihr. Kyle sah sehr schockiert aus und rannte sofort los, ohne uns etwas zu sagen.

## Entscheidungen

Es ist einige Zeit vergangen, als wir alle gerufen wurden. Kyle stand in der Menge. Er sagte „Die Evolution der Menschen. Das Ziel der Allwissenheit. Das Wissen über Fusionsreaktor und der Bau von Atomkraftwerken. Das Wissen über Natur und Umwelt und die Nutzung von Verbrennern. Das Wissen über Gesellschaft und die harten Definitionen. Sie haben sich selber in den Ruin getrieben. Aber nicht nur sich, sondern auch uns. Sollte es die Zeit nach uns geben, dann hoffe ich das die Menschheit aus Menschen besteht.